

Initiative für soziale Gerechtigkeit e.V. (gemeinnütziger Verein)



Postadresse: Bleichstraße 46, D-65183 Wiesbaden (Westend)

Rainer W. Monzheimer -Vorsitzender-

Hermann-Brill-Str. 10, D-65197 Wiesbaden-Klarenthal

Tel: 0611 / 565 96 42 | 0170 / 69 21 772

www.initiative-fuer-soziale-gerechtigkeit.de

eMail: i.f.s.g@gmx.de | rwmzh@rwmonzheimer.de

Protestaufruf gegen den Hessischen Aktionstag „Perspektive 50plus ein Gesicht geben“

am 26. April 2012, 09.30 Uhr.

Stadthalle Bad Schwalbach/Ts

Das Jobcenter des Rheingau-Taunus-Kreises in Bad Schwalbach/Ts. zwingt Langzeitarbeitslose (ca. 300), die Älter als 50 Jahren sind und am Projekt 50plus teilnehmen, sich bei Zeitarbeitsfirmen zu bewerben. Dazu soll eine Veranstaltung am 26. April in der Bad Schwalbacher Stadthalle dienen, die unter dem Motto steht „Potentiale 50 plus nutzen Erfahrung, Zuverlässigkeit, Fachwissen inklusive“. Wer vom Jobcenter dazu eingeladen ist, hat frisiert, im Geschäftsdress zu erscheinen, muss sechs Bewerbungsmappen mitbringen und sich mindestens bei vier Zeitarbeitsfirmen vorstellen. Reguläre Arbeitgeber wurden zu dieser Veranstaltung nicht eingeladen. Aus dem Einladungsschreiben mit Rechtsmittelbelehrung geht hervor, daß bei Nichterscheinen oder ungebührlichem Verhalten bei den Bewerbungsgesprächen sofort eine Sanktionen ausgesprochen wird. Hier versucht das Jobcenter eine „Umschichtung von ALG II-Beziehern in eigentlich unzumutbare Niedriglohnbereiche“ zur „internen Kostenminimierung“ zu zwingen.

Durch die Berichterstattung erntet dieses Vorhaben bundesweit scharfe Kritik. Aus diesem Grunde haben Parteien, viele Organisationen und viele Einzelpersonen ihr Kommen angekündigt, damit diesem „Sklavenmarkt“ Einhalt geboten wird und nicht bundesweit Schule macht.

Wie: mit Transparenten, Flyer, Lautsprecheranlage

Wo: Stadthalle Bad Schwalbach/Ts., Adolfstr. 28 in 65307 Bad Schwalbach

Wann: Donnerstag, den 26. April 2012, 09.30 Uhr.